

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Verkehrsausschuss	16.03.2026	öffentlich - Kenntnisnahme

Vorlage zum Antrag aus der Bürgerversammlung West der Stadt Fürth vom 20.11.2025 - Antrag auf Geschwindigkeitskontrollen Würzburger Straße

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen:	

Beschlussvorschlag:

Der in der Bürgerversammlung am 20.11.2025 beschlossene Antrag zur konsequenten Überwachung der Geschwindigkeiten auf den Hauptverkehrsachsen rund um die Verkehrsknoten Billiganlage, Friedrich-Ebert-Straße und Kapellenstraße wird abgelehnt.

Sachverhalt:

Im Rahmen der Bürgerversammlung für die westlichen Stadtbezirke Fürths am 20.11.2025 wurde ein Antrag zur konsequenten Überwachung der Geschwindigkeiten auf den Hauptverkehrsachsen rund um die Verkehrsknoten Billiganlage, Friedrich-Ebert-Straße und Kapellenstraße, ggf. mittels stationärer Überwachungsanlagen, beschlossen.

Der Antrag wurde durch die Polizeiinspektion Fürth und das Straßenverkehrsamt geprüft. Die Polizei ist u.a. für die Durchführung von entsprechenden Geschwindigkeitskontrollen und deren Ahndung sachlich zuständig.

Die genannten Straßenzüge bilden in ihrer Gesamtkonstellation eine der westlichen Hauptzufahrtsrouten in den Innenstadtbereich Fürths. Dementsprechend verkehrlich stark frequentiert durch alle Arten von Verkehrsteilnehmern sind diese Achsen rund um die Uhr und an allen Wochentagen.

Die Fürther Polizei, hier insbesondere auch die Verkehrspolizei (VPI) mit ihrer technischen Ausstattung zur Geschwindigkeitsüberwachung, legt nicht erst seit dem Antrag in der Bürgerversammlung einen ihrer Schwerpunkte auf die Überwachung zur Einhaltung der Geschwindigkeit auf die genannten Straßen. Bedingt durch die Straßenverläufe und diverse bauliche Gegebenheiten eignen sich jedoch nicht alle Abschnitte gleichermaßen für eine juristisch haltbare Geschwindigkeitsüberwachung.

Als Ergebnis kann festgehalten werden, dass zwar an allen Messörtlichkeiten eine gewisse Anzahl von Verstößen festgestellt werden konnte, jedoch liegt die Quote der beanstandeten Fahr-

zeuge in Relation zum Gesamtdurchlauf nahezu durchgängig deutlich unter 1%. Auch der Einsatz des sog. Enforcement-Trailers (Blitzer-Anhänger), der extra mit Blick auf den Antrag angefordert und vom 18.-23.02.26 in der Würzburger Straße bergabwärts verdeckt positioniert wurde und eine Rund-um-die-Uhr-Messung durchführte, erbrachte keine signifikanten Geschwindigkeitsübertretungen. Die hier erzielten Spitzenwerte wurden überwiegend von Einsatzfahrzeugen (u.a. Nähe zum Klinikum) produziert.

Zur Verdeutlichung der jeweiligen Ahndungen sei folgendes noch angemerkt:

Hinsichtlich des Unfallgeschehens ist der gesamte bewertete Straßenverlauf nicht auffällig, aber auch nicht einheitlich zu beurteilen, da zu viele verschiedene verkehrliche Situationen betrachtet werden müssen. Von abgefahrenen Außenspiegeln an geparkten Fahrzeugen, klassischen Auffahrern an LZA über Vorfahrts- bzw. Rotlichtmissachtungen bis hin zu gestürzten Radfahrern sind die Unfallursachen weit gestreut. Von einer ausgemachten Unfallursache „überhöhte Geschwindigkeit“ kann hier nicht berichtet werden.

Vor diesem Hintergrund ist eine stationäre Geschwindigkeitsüberwachung nicht erforderlich.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:				

Prüfung der Klimarelevanz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/> -- Stark negative Klimawirkung	<input type="checkbox"/> - Negative Klimawirkung	<input type="checkbox"/> 0 Keine oder geringe Klimawirkung	<input type="checkbox"/> + Positive Klimawirkung	<input type="checkbox"/> ++ Stark positive Klimawirkung
Begründung: <input type="text"/>				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen): <input type="text"/>				

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Straßenverkehrsamt**

Fürth, 05.03.2026

gez. Kreitinger

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Straßenverkehrsamt Dienstbier, Tobias
--

Telefon: (0911) 974 - 2240

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Verkehrsausschuss am 16.03.2026

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: